

NEEDlework eine AG in Kooperation mit



16 Mützen für Krebskranke...

Jeden Dienstag Nachmittag treffen sich 10 Schülerinnen aus ELO und LIO, um sich unter Anleitung in der NEEDlework AG Handarbeits Grundkenntnisse anzueignen. So entstanden im Laufe des Schuljahres unter anderem Taschen, Badeschwämme, Eierwärmern & Scrunchies.

Das größte Projekt war jedoch ein ganz besonderes: Angeregt durch die Interessensgemeinschaft „Onkomütze“ häkelten die Teilnehmerinnen voller Eifer und mit wundervollen Ideen insgesamt 16 Mützen für krebserkrankte Kinder und Erwachsene. Die Wolle wurde zum Teil von den Schulen, aber auch von „Onkomütze“ und der AG-Leiterin gespendet. Sobald die strengen Hygieneschutzmaßnahmen aufgehoben werden, können die Meisterstücke endlich über umliegende Krankenhäuser und Praxen an Betroffene gespendet werden. Die Mädels der AG hoffen, dass sie durch ihre liebevolle Arbeit ein bisschen zur schnelleren Genesung beitragen können. Nächstes Schuljahr gibt es wieder eine NEEDlework AG ... auch neue Mützen?

M. Loch

